

Ortsnachrichten

Gompitz – Altfranken – Mobschatz

Ausgabe April 2025



Frühling in Pennrich

Foto: Moritz Haase



Gompitz
Ockerwitz
Pennrich
Roitzsch
Steinbach
Unkersdorf
Zöllmen



Altfranken



Alt-Leuteritz
Brabschütz
Merbitz
Mobschatz
Podemus
Rennersdorf

Informationen der Verwaltung	3
Nachrichten aus Gompitz	4
Nachrichten aus Altfranken	9
Nachrichten aus Mobschatz	10
Termine und Veranstaltungen	14
Kirchennachrichten	18
Heimatseite	19

Verwaltungsstelle Gompitz/Altfranken

Sitz: Altnossener Str. 46 a, 01156 Dresden

Tel. *Verwaltungsstellenleitung*: (03 51) 4 88 79 80

Tel. *Ortschaft Gompitz*: (03 51) 4 88 79 81

Tel. *Ortschaft Altfranken*: (03 51) 4 88 79 84

Fax: (03 51) 4 88 79 83

E-Mail: ortschaft-gompitz@dresden.de

Internet: www.dresden.de

Sprechzeiten:

Montag	9 – 12 Uhr, ab 13 Uhr nach Vereinbarung
Dienstag, Donnerstag	9 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr, 17 – 18 Uhr nach Vereinbarung
Mittwoch, Freitag	geschlossen

Ortschaftsbüro Mobschatz

Sitz und Sprechzeiten in Gompitz:

Altnossener Str. 46 a, 01156 Dresden

Tel.: (03 51) 4 88 79 85

Fax: (03 51) 4 88 79 83

Montag	9 – 12 Uhr, ab 13 Uhr nach Vereinbarung
Dienstag	9 – 12 Uhr
Donnerstag	9 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr, 17 – 18 Uhr nach Vereinbarung
Mittwoch, Freitag	geschlossen

Sitz und Sprechzeiten in Mobschatz:

Am Tummelsgrund 7 b, 01156 Dresden

Tel.: (03 51) 4 53 86 31

Dienstag 14 – 18 Uhr

E-Mail: ortschaft-mobschatz@dresden.de

Internet: www.dresden.de

Bürgerservice/Melde- und Soziale Angelegenheiten

Sitz: Verwaltungsstelle Cossebaude, Dresdner Str. 3, 01156 Dresden

Tel.: (03 51) 4 88 79 35, (03 51) 4 88 79 36

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Ordnung und Sicherheit

Sitz: Verwaltungsstelle Cossebaude, Dresdner Str. 3, 01156 Dresden

Tel.: (03 51) 4 88 79 34

Annahme von Grünschnitt

- *Bauhof Gompitz im OT Pennrich, Altnossener Str. 46:*
ganzjährig: freitags 13 – 14 Uhr

1. April – 31. Oktober: montags 16 – 18.30 Uhr

- *Bauhof-Lagerplatz im OT Brabschütz, Zum Schwarm:*

1. März – 30. November: mittwochs 14.30 – 18 Uhr

Gebühren:

- bis zu 1 cbm -> jeweils 1,00 Euro pro 0,2 cbm

- mehr als 1 cbm -> jeweils 5,00 Euro pro angefangenen cbm

Bitte beachten: An Feiertagen erfolgt keine Annahme.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:

Donnerstag, 10. April 2025

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Mittwoch, 30. April 2025

Behördenrufnummer, Tel.: 115

Polizei, Tel.: 110

Feuerwehr und Rettungsdienst, Tel.: 112

Polizeirevier Cotta,

Julius-Vahlteich-Str. 2, 01159 Dresden, Tel.: (03 51) 4 14 08-0

Bürgerpolizist Herr Klarhöfer,

Sprechzeiten in der Verwaltungsstelle Cossebaude,

Dresdner Str. 3, 01156 Dresden: Donnerstag 15 – 17 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel.: 116 117

Giftnotruf, Tel.: (03 61) 730 730

Apothekennotdienst, Tel.: 0800 0022833

Störungsmeldungen**Öffentliche Beleuchtung**

→ Straßen- und Tiefbauamt, Tel.: (03 51) 4 88 15 55

Gas

→ SachsenNetze GmbH, Tel.: (03 51) 5017-8880

Strom

→ SachsenNetze GmbH, Tel.: (03 51) 5017-8881

Wasser

→ SachsenNetze GmbH, Tel.: (03 51) 5017-8883

Abwasser

→ Stadtentwässerung Dresden GmbH, Tel.: (03 51) 822-2222

Abfallentsorgung

Grundstücksbezogene Abfuhrkalender mit den Informationen, wann welcher Entsorger die Abfalltonnen am Haus leert, werden im Internet unter www.dresden.de/abfuhrkalender sowie im Themenstadtplan unter www.dresden.de/stadtplan/abfall angezeigt. Bei Fragen können Sie sich an die Abfallberatung der Landeshauptstadt Dresden wenden:

E-Mail: abfallberatung@dresden.de

Abfall-Info-Telefon: (03 51) 4 88 96 33 (Privathaushalte)
bzw. (03 51) 4 88 96 44 (Gewerbetreibende)

zuständige Entsorgungsunternehmen:

Restabfall und Bioabfall in den Ortschaften Gompitz, Mobschatz	Becker Umweltdienste GmbH, NL Dresden, Tel.: (03 51) 64 40 00
Restabfall und Bioabfall in der Ortschaft Altfranken	Stadtreinigung Dresden, Tel.: (03 51) 44 55 116
Gelber Sack in allen Ortschaften	Nehlsen Sachsen GmbH & Co. KG, Tel.: (08 00) 4 45 54 55
Städtische Blaue Tonne in allen Ortschaften	Stadtreinigung Dresden, Tel.: (03 51) 44 55 116

» Jens Böhme «

Ihr Medienberater vor Ort für Sie da!

0171 8149663

jens.boehme@wittich-herzberg.de



meinOrt
by LINUS WITTICH



www.meinort.app | www.wittich.de



Ihre Werbung: Anzeigen | Beilagen | print & online

Wohin mit Gartenabfällen?

Pflanzliche Abfälle gehören auf den **Kompost**, in die **Biotonne** oder zu den **städtischen Wertstoffhöfen und Grünabfall-Annahmestellen**.

Keinesfalls dürfen die Pflanzenreste in der freien Natur abgeladen werden. Das Verbrennen von Pflanzenabfällen ist in Dresden grundsätzlich nicht gestattet. Verstöße gegen das Sächsische Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetz sind Ordnungswidrigkeiten und können mit Bußgeld geahndet werden.

Grünabfälle wie Baum-, Hecken-, Rasenschnitt oder Laub können bei den dafür vorgesehenen Annahmestellen abgegeben werden (Äste, Stämme und Wurzeln bis zu einem Meter Länge und 20 Zentimeter Durchmesser). Die Abgabe von Grünabfällen ist gebührenpflichtig. Die Höhe ist in der Abfallwirtschaftsgebührensatzung festgelegt. Die Annahmegebühr beträgt 5,00 Euro je angefangenem Kubikmeter bzw. für Kleinmengen bis zu einem Kubikmeter jeweils 1,00 Euro je 0,2 Kubikmeter.

Öffnungszeiten der **Grünabfallannahmestelle im OT Pennrich**, Altnossener Str. 46:

ganzjährig	freitags 13 - 14 Uhr
1.4. - 31.10.	montags 16 - 18.30 Uhr

Öffnungszeiten der **Grünabfallannahmestelle im OT Brabshütz**, Zum Schwarm:

1.3. - 30.11.	mittwochs 14.30 - 18 Uhr
---------------	--------------------------

An Feiertagen erfolgt keine Grünabfallannahme!

Informationen zu den Annahmestellen und Wertstoffhöfen in Dresden erhalten Sie im Internet unter www.dresden.de (Stichwort: Grünabfall) oder im Abfallratgeber.

— Anzeige(n) —

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

frühestens im März/April wird der Haushalt der Landeshauptstadt Dresden für die beiden Jahre 2025 und 2026 komplett fertig sein. Was zurzeit vorliegt sind Entwürfe, deren Inhalte aber extrem wichtig sind. Dresden scheint nun langsam das Geld auszugehen. Über die Gründe kann man vortrefflich streiten und analysieren. Grundsätzlich ist es aber so, dass alles was die Stadt Dresden angefasst hat, am Ende teurer geworden ist, z. B. das neue Heinz-Steyer-Stadion oder das neue Verwaltungszentrum am Ferdinandplatz und einige andere Luxusprojekte. Nach vielen Jahren mit verlässlichen Einnahmen und überschaubaren Ausgaben wendet sich nun das Blatt. Mittenhin in eine ohnehin angespannte Finanzlage kollabiert zu allem Überfluss noch die Carolabrücke. Es gibt keine unendliche Wirtschaftskraft, die alles auffängt und jeden Wunsch erfüllen kann. Das trifft auch für die Stadt Dresden zu und nachgeordnet für alle Ortschaften. Wir können stolz sein, dass wir in den letzten Jahren viel für unser Straßennetz getan haben, ungeachtet dessen, dass z. B. die Altnossener Straße zum wiederholten Mal stellenweise aufgerissen wurde. Das tut einem in der Seele weh.

Trotz aller Widrigkeiten kommen wir bei der Planung des Kurvenbereiches in Steinbach gut voran. Die STESAD, ein Unternehmen der Landeshauptstadt Dresden, hat nun mit der Planung begonnen und wir als Ortschaft haben bisher auf das Projektkonto einen Betrag von ca. 320.000 Euro überwiesen. Um das Projekt „Kurve Steinbach“ sicherzustellen, haben wir die vorhandenen Mittel in Höhe von ca. 80.000 Euro, die auf dem Projektkonto „Postgut Pennrich“ liegen, der Kurve Steinbach per Beschluss übertragen. Natürlich ist es eine stolze Summe, die für die Kurve Steinbach zustande kommt. Wir wissen aber alle zusammen, dass wenn wir das Projekt jetzt nicht weiter fördern und betreiben, es nie wieder möglich wird. Die Kurve Steinbach ist nicht nur wichtig, um einen sicheren Fußweg zu haben, sondern ist auch die Voraussetzung für einen Fußweg nach Unkersdorf bzw. zur Zöllmener Brücke. Ein weiterer wichtiger Grund ist auch, dass die Gelder, die für ein Projekt angespart worden sind, aber nicht zur Realisierung kommen, möglicherweise an den städtischen Haushalt zurückfließen. Dieses Wagnis wollen wir nicht eingehen. Wir wissen auch nicht, ob ein neuer Oberbürgermeister bzw. Stadtrat uns helfen würden das Projekt zu realisieren. Und wir müssen auch realistisch wahrnehmen, dass ein Projekt Kultur- und Ortschaftszentrum (Postgut Pennrich) in den nächsten Jahren keine Chance hat realisiert zu werden. Es ist zwar traurig aber wahr.

Wenn man alles sieht, was wir in den letzten Jahren geschaffen haben, können wir stolz darauf sein. Wir haben unsere Finanzmittel immer sinnvoll für konkrete Maßnahmen im Straßenbau eingesetzt und das war gut so. Auch wenn im Moment alles sehr kompliziert ist, sollten wir uns nicht von unserem Weg abbringen lassen, denn wir haben noch viel vor und dazu brauchen wir Kraft, Durchstehvermögen und auch immer etwas Glück.

Noch eine Bemerkung zum Aufzug Altnossener Straße 46a. Die technische Abnahme ist erfolgt, er fährt hoch und runter, aber benutzt werden darf er noch nicht, solange das brandschutztechnische Konzept in den betroffenen Räumen und Gängen nicht umgesetzt wurde. Wie nun weiter? Diese Frage haben wir dem Baubürgermeister gestellt. Eine Antwort steht noch aus.

Der guten Ordnung halber möchte ich darauf hinweisen, dass am 12. April 2025 die Aktion Saubere Zschöne stattfindet. Näheres dazu erfahren Sie im Artikel vom Heimatverein Gompitz. Ich hoffe, dass sich wie immer viele große und kleine Helfer einfinden. Vielen Dank im Voraus.

Traditionell zum 1. Mai wollen wir wieder einen Jahrgangsbaum pflanzen und zwar für die im Jahr 2024 geborenen Kinder der Ortschaft Gompitz. Interessierte Eltern sollten sich bitte über das Formular (Seite 6) anmelden.

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Ofshanka
Ortsvorsteher

Ortschaftsratssitzung Gompitz

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Gompitz findet am Montag, den **7. April 2025**, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Gompitz, Altnossener Str. 46 a in 01156 Dresden statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang in den Schaukästen und wird im Ratsinformationssystem der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de veröffentlicht.

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Gompitz am 3. März 2025

Beschluss zum Antrag vom Heimatverein Gompitz e. V. auf Gewährung einer Zuwendung - Pauschale 2025
Beschlussausfertigung V-GP0014/25

Beschluss zum Antrag vom Verein Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Ockerwitz e. V. auf Gewährung einer Zuwendung - Pauschale 2025
Beschlussausfertigung V-GP0015/25

Beschluss zum Antrag vom Verein Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Ockerwitz e. V. auf Gewährung einer Zuwendung - Pauschale 2025 für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ockerwitz
Beschlussausfertigung V-GP0016/25

Beschluss zum Antrag vom Verein Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr DD-Gompitz e. V. auf Gewährung einer Zuwendung - Pauschale 2025 für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Gompitz
Beschlussausfertigung V-GP0017/25

Beschluss zum Antrag vom Verein Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr DD-Gompitz e. V. auf Gewährung einer Zuwendung - Pauschale 2025
Beschlussausfertigung V-GP0018/25

Bereitstellung von Finanzmitteln der Ortschaft Gompitz für die Herstellung des Gehweges im Kurvenbereich Steinbacher Grundstraße
Beschlussausfertigung V-GP0019/25

Bereitstellung von Finanzmitteln der Ortschaft Gompitz für die Erneuerung der Rundbank in Ockerwitz
Beschlussausfertigung V-GP0020/25

Weitere Informationen stehen im Ratsinformationssystem der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de zur Verfügung.

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Als ePaper mit PC. Handy. Tablet.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2665



— Anzeige(n) —

Sebastian Kneipp richtete seinen Blick immer auf den Menschen als Ganzes. Sein Naturheilverfahren stützt sich auf fünf Säulen (Wasser, Bewegung, Ernährung, Kräuter und Lebensordnung), deren Wechselwirkung einen großen Effekt für die Gesundheit haben.

Zur Lebensordnung gehören u. a. auch das Erleben von Traditionen und das Feiern von Festen. Mit Musik, Tanz, Spielen und lustigen Kostümen, feierten wir in der Kita und in der Gemeinde Gompitz das Faschingsfest. Für die Unterstützung durch unsere Eltern und den zur Verfügung gestellten Gemeinderaum möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Im April begleitet uns die Säule des Wassers. Täglich kommen wir mit Wasser in Berührung und es übt eine besondere Faszination auf Kinder aus. Wasser lässt sich auf verschiedenste Arten und Formen erleben, ob als Regentropfen an den Fensterscheiben, als Pfütze oder Schlammloch. Beim Spielen und Experimentieren mit Matschsachen bekleidet, beim kalten Armbad oder beim „Zitronen-Gurken-Wasser“ trinken zur Obstpause, das nasse Element erleben wir mit allen Sinnen.

Unsere Rippenkinder erkunden derzeit die bunten Farben des Frühlings. Ob im Morgenkreis, auf Spaziergängen oder in unserem Garten, überall lassen sich die Farben thematisieren und spielerisch erlernen.

Mit dem Frühling steigt auch die Vorfreude auf das Osterfest. Der traditionelle Besuch vom Osterhasen und das Suchen der Osternester dürfen natürlich nicht fehlen.

Am 29.03. fand bei uns in der Kita der Frühljahrsputz statt. Wir bedanken uns bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung und bei der Gärtnerei Bunk u. a. für die Hilfe und den Abtransport von Grünschnitt.

Einen lieben Dank richten wir an die Gärtnerei Rost für die Spende der Frühljahrsbepflanzung für den Eingangsbereich.



Informationsblatt der Ortschaften Gompitz, Altfranken, Mobschatz

Auflage: 3130 Stück

Herausgeber:

Ortschaften Gompitz, Altfranken und Mobschatz, Landeshauptstadt Dresden
Altnossener Str. 46 a, 01156 Dresden

Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),
An den Steinenden 10, Tel. 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agn/herzberg

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Ortschaft Gompitz, Altfranken, Mobschatz

Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Textbeiträge, Bilder und Datenträger wird keine Gewähr übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen. Für den Inhalt der veröffentlichten Beiträge und Bildmaterialien, die mit Namen oder Initialen gekennzeichnet sind, übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



**150 Jahre
Feuerwehrwesen Pennrich
80 Jahre
Freiwillige Feuerwehr Gompitz**



Feuerwehrfest Freiwillige Feuerwehr Gompitz

1. Mai 2025 · 9-17 Uhr

Gemeindezentrum Gompitz/Pennrich

Wettkämpfe der Feuerwehr & Jugendfeuerwehr,
Fußballturnier, Schauvorführungen, Schießbude,
Pflanzung des Jahrgangsbaumes

www.feuerwehr-gompitz.de 

Traditionspflege in der Ortschaft Gompitz

Pflanzung des „Jahrgangsbaumes 2024“

Traditionell wird am 1. Mai der Jahrgangsbaum im Pennricher Park gepflanzt.

Aufgrund einer Änderung im Meldgesetz können wir leider keine persönlichen Einladungen mehr versenden. Deshalb laden wir auf diesem Weg **alle Kinder der Ortschaft Gompitz, die im Jahr 2024 geboren sind und zu diesem Zeitpunkt in der Ortschaft Gompitz wohnten**, mit ihren Familien ganz herzlich ein, bei der Pflanzung dabei zu sein und sich gern auch mit zu betätigen! Die Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

Bitte geben Sie den Rückmeldeabschnitt ausgefüllt und unterschrieben an die Verwaltungsstelle Gompitz, Altnossener Straße 46 a, 01156 Dresden bzw. übermitteln diesen per E-Mail an: ortschaft-gompitz@dresden.de.

Zur Erinnerung an die schöne Pflanztradition werden wir eine persönliche Urkunde für jedes Kind anfertigen und Ihnen zukommen lassen. Darüber hinaus wird an den Jahrgangsbaum eine Tafel mit den Namen der Kinder angebracht.

Des Weiteren möchten wir Sie auf die Chronikschreibung durch den Heimatverein Gompitz e. V. aufmerksam machen und um Ihre Unterstützung bitten, damit möglichst alle Kinder aufgenommen werden, für die der Jahrgangsbaum gepflanzt wurde. Für die Eintragung der Daten Ihres Kindes in die Chronik wird Ihr schriftliches Einverständnis benötigt, worum sich der Vereinsvorsitzende Herr Mike Heinrich während der Pflanzaktion bemühen wird.



Rückmeldung

Pflanzung des „Jahrgangsbaumes 2024“

Vorname des Kindes:

.....

Familienname des Kindes:

.....

Anschrift:

.....

.....

ggf. E-Mail:

.....

Wir nehmen am 1.5.2025 teil: ☐ ja ☐ nein

Erinnerungsurkunde gewünscht: ☐ ja ☐ nein

Bekanntgabe an Namenstafel gewünscht: ☐ ja ☐ nein

Einverständnis zur Datenweitergabe an den Heimatverein Gompitz e. V.: ☐ ja ☐ nein

Datum:

.....

Unterschrift der Eltern:

.....

.....

.....

Rückblick und Vorausschau



Wie bereits in der vorherigen Ausgabe der Ortsnachrichten informiert, findet unsere **Aktion Saubere Zschone** am 12. April statt. Natürlich darf man auch schon vorher sammeln. Die nötigen Müllsäcke können bei den Bauhofmitarbeitern und in der Ortschaftsverwaltung bezogen werden.

Am 12.04. startet die Müllsammlung 9:00 mit Treff am Kindergarten, der Mühlbrücke sowie an der Eiche Ockerwitzer Allee/ Gompitzer Straße. Müllsäcke werden an diesen Stellen ausgegeben. Natürlich kann auch an anderen Schmutzecken gesammelt werden. In diesem Fall bitte auch vorher die Säcke beschaffen. Bitte Handschuhe mitbringen.

Der zentrale Abschluss findet dann ab 11:30 im Bauhof (Postgut Pennrich, Altnossener Straße 46) statt. In gemütlicher Runde mit Essen und Trinken freuen wir uns auf interessante Gespräche. Die Abgabe der vollen Säcke erfolgt am besten auch im Bauhof. Sollten diese zu schwer oder das Müllaufkommen zu groß sein, dann bitte zentral lagern und den Standort in Verwaltung oder Bauhof melden.

Am 1. Mai gibt es neben dem Feuerwehrfest sowie dem Fußballturnier wieder die traditionelle **Pflanzung des Jahrgangsbaums** für die im Jahr 2024 geborenen Kinder unserer Ortschaft. Alle Eltern dieser Kinder bitten wir, sich dafür unter heinrichs-hof@gmx.de oder in der Ortschaftsverwaltung anzumelden. Alle weiteren Informationen und die konkrete Einladung erhalten Sie dann direkt per E-Mail.

Als neueste Errungenschaft wird ein Flohmarkt das Fest am 1. Mai ergänzen. Am Verkauf Interessierte können sich nähere Informationen zur Anmeldung im Artikel von Anne Ullrich einholen.

Gern möchte ich an dieser Stelle mal wieder auf unsere Blutspendetermine im Gemeindezentrum Pennrich hinweisen. Der nächste davon findet am 16.04.2025 statt.

Kommen Sie vorbei und helfen mit, Leben zu retten. Das DRK und unser Catering-Team vom Heimatverein um Rita Beier freut sich über die Blutspende und auf einen kurzen gemeinsamen Plausch mit leckerem Imbiss danach.

Aktuelle und weitere Hinweise zu den Veranstaltungen veröffentlichen wir auch auf der Vereinshomepage unter <https://www.ortschaft-gompitz.de>. Bitte lesen Sie da auch zu kurzfristigen Terminverschiebungen oder Absagen nach.



Mike Heinrich, Pennrich
Heimatverein Gompitz e.V.

Aktion „Saubere Zschone“, 12.04.2025, Abschluss: 11:30 Bauhof
Blutspenden, 16.04.2025, 15:30 – 19:30
Jahrgangsbaum 2024 und Fußballturnier, 01.05.2025

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118
E-Mail: vertrieb@wittich-herzberg.de



Stöbern, Schauen und Entdecken
zum Feuerwehrfest
am 01. Mai 2025

am **GEMEINDEZENTRUM GOMPITZ**
Altnossener Str. 46a - 01156 Dresden

Anmeldung unter
flohmarkt.gompitz@gmail.com

Alles neu macht der Mai



Anfang März ist Redaktionsschluss für diesen Artikel der in der April-Ausgabe der Ortsnachrichten erscheinen soll und bereits die Veranstaltung für Mai ankündigt.

Daran erkennt man wohl am besten, wie schnell die Zeit verfliegt!

Und auch wenn dann schon die ersten Arbeiten im Garten anstehen und nicht mehr so viel Zeit zum Lesen bleibt, hoffen wir

doch sehr, Sie bleiben den Lesungen in Ihrer Bibi treu.

An dieser Stelle auch noch einmal der Hinweis, dass wir Sie gern per Mail auf unsere Veranstaltungen hinweisen, wenn Sie das wünschen. Geben Sie uns einfach Bescheid unter bibliothek-gompitz@t-online.de

Am Dienstag, dem 6. Mai um 19 Uhr liest der Dresdner Autor Hans-Haiko Seifert aus seinem Debütroman ‚Joanna‘.

Dieser Roman besteht aus 67 Erzählungen, die alle unter einer gemeinsamen Oberfläche miteinander verbunden sind, wobei jede einzelne Erzählung eine eigene Geschichte umfasst, die Geschichte einer Liebe in Zeiten des Umbruchs.

Hans-Haiko Seifert wurde 1960 in Dresden geboren. Nachdem er das Abitur mit Berufsabschluss abgelegt hatte, studierte er Biomedizintechnik in Warschau, wo er im Sommer 1980 das Entstehen der Solidarnosc-Bewegung miterlebt, was später auch zum Thema seines Romans wurde.

„Georg flüchtet aus Ostdeutschland – allerdings nicht nach Westen, wohin sich viele auf den Weg machen, sondern in Richtung Osten, nach Warschau. Dort scheint es, als habe die Weltgeschichte nur darauf gewartet, ihn Zeuge ihrer Weichenstellungen werden zu lassen.“

Während sich Georg selbst vor allem für die polnische Cellostudentin Joanna interessiert, beginnt in Polen der Sommer des Aufbruchs 1980.

Ein Glücksfall für Georg und Joanna, wäre da nicht ein Missverständnis, an dem die Weltgeschichte nicht ganz unschuldig ist und das für die beiden immer bedrohlicher wird.“

Der Roman erzählt aber auch von den Juden, die im Warschauer Ghetto lebten und damals dreißig Prozent der Stadtbevölkerung ausmachten und den Aufstand gegen die deutschen Besatzer 1943. Immer wieder kreuzen sich Wege von damals mit Wegen von heute.

Soweit zum Inhalt des Buches, welcher Sie neugierig machen soll auf eine Liebesgeschichte in unruhigen Zeiten.

R. Weisbach

bibliothek-gompitz@t-online.de

Altnossener Str. 46 A, 01156 Dresden



Dankeschön

Am 19.02.2025 erfreuten wir uns im Klub der Senioren u. a. über den Film zur 800-Jahr-Feier von Gompitz. Herr Axel Schubert aus Gompitz hat einen beeindruckenden Überblick über die Veranstaltungen im Festjahr vor 19 Jahren geboten. Dafür geht an ihn ein herzliches Dankeschön. Den fast 30 erschienenen Veteranen danken wir für ihr Interesse und die Spendenbereitschaft.

Klub der Senioren

Harald Worms

— Anzeige(n) —



Georg flüchtet aus Ostdeutschland – allerdings nicht nach Westen, wohin alle Welt sich auf den Weg macht, sondern in Richtung Osten, nach Warschau, Hauptsache weg! Dort scheint es, als habe die Weltgeschichte nur darauf gewartet, ihn Zeuge ihrer Weichenstellungen werden zu lassen.

Während sich Georg selbst vor allem für die polnische Cellostudentin Joanna interessiert, beginnt in Polen der Sommer des Aufbruchs 1980. Ein Glücksfall für Georg und Joanna, wäre da nicht ein Missverständnis, an dem die Weltgeschichte nicht ganz unschuldig ist und das für die beiden immer bedrohlicher wird...

16. Lesung

in der Bibliothek Gompitz

Der Dresdner **Hans-Haiko Seifert** liest am
Dienstag, **6. Mai 2025 um 19:00 Uhr**
im Gemeindezentrum in Pennrich
aus seinem Debütroman **JOANNA**.

Der Eintritt ist frei!
Ihr Bibo-Team



Bibliothek Gompitz *Altnossener Straße 46 A*01156 Dresden*bibliothek-gompitz@t-online.de

— Anzeige(n) —

Liebe Altfrankener Bürgerinnen und Bürger,

in der letzten Sitzung stand die Vorstellung der Seniorenarbeit und Seniorenbetreuung auf der Tagesordnung. Diese sind auch für die Seniorinnen und Senioren aus der Ortschaft Altfranken nutzbar.

Die Angebote werden vom Sozialamt der Stadt und dem Dresdner Pflege- und Betreuungsverein e. V. erarbeitet und bereitgestellt. Schwerpunkte darin sind Beratung und Vermittlung u. a. von Hauswirtschaftshilfen, Begleitdienste, Kurzzeit- und Tagespflege, des Weiteren sozialrechtliche Leistungen, z. B. Grundsicherung, Wohngeld und Schwerbehinderung. Im Bereich Freizeit, Kultur und Bildung sind es Seniorenbegegnungszentren. Für ehrenamtliche Tätigkeiten sind die Alltagsbegleitungen oder Nachbarschaftshilfen beispielhaft.

Weitere Komplexe des Betreuungsangebotes beziehen sich auf den Übergang von der Berufstätigkeit in den „Ruhestand“. Ein „Ruhestandskompass“ widmet sich dieser Thematik und bietet entsprechende Anregungen.

Kulturelle Bildungsangebote für die Generation ab 60 Jahren bieten Raum für Mitgestaltung in der Kulturarbeit sowie Dialog und Begegnung. Sie ermöglichen auch ein ehrenamtliches Engagement im Bereich der kulturellen Bildung.

Für Senioren, die noch gut zu Fuß sind, besteht die Möglichkeit, zu zweit oder in der Gruppe den sogenannten „Gesundheitspfad“ von Trachau und Pieschen/Trachenberge zu begehen und Informationen zu Gesundheit und Umwelt zu erhalten. Erweitert wird das Ganze mit der Broschüre „Bewegung im Stadtteil“. Diese bietet die Möglichkeit, verschiedene Rundgänge durch die Stadt vorzunehmen und dabei Informationen zu Sehenswürdigkeiten zu erhalten. Für jeden Rundgang sind kostenlose Broschüren verfügbar.

Letztendlich bietet ein Seniorentelefon Unterstützung im Alltag oder in der Beratung. Schwerpunkte sind die Themen rund ums Älterwerden wie

- sozialrechtliche Leistungen,
- unterstützende Dienste,
- Pflege und Wohnen im Alter,
- Freizeit-, Bildungs- und Kulturangebote.

Auch entlastende Gespräche mit Sozialarbeitern der Seniorenbegegnungsstätten in den Stadtbezirken und Ortschaften sind möglich.

Das Seniorentelefon der Landeshauptstadt lautet (0351) 488 48 00.

Der Dresdner Pflege- und Betreuungsverein e. V. mit der Seniorenbegegnung und -beratung Gompitz/Altfranken ist erreichbar über

- E-Mail: seniorenarbeit-west@dpbv-online.de oder
- Tel.: 0351-4166090.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ortsvorsteher Dr. Doltze

Beschlüsse aus der Sitzung des Ortschaftsrates Altfranken vom 10.03.2025

Finanzierung der Aktion Sauberes Altfranken 2025

Beschlussausfertigung zur Vorlage V-AF0017/25

Weitere Informationen stehen im Ratsinformationssystem der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de zur Verfügung.

Auch in diesem Jahr findet unsere Müllsammelaktion in der Ortschaft Altfranken statt

Bitte helfen Sie mit, unsere Ortschaft zu verschönern und kommen am

Samstag, den 12. April 2025
zur Aktion „Sauberes Altfranken“

Treffpunkt ist 9.30 Uhr am Ortschaftszentrum Otto-Harzer-Straße 2b

Bitte achten Sie auf entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk.
Handschuhe und Müllsäcke werden bereitgestellt.

Nach getaner Arbeit gibt es für die Helferinnen und Helfer eine kleine Stärkung.

Ihr Ortschaftsrat Altfranken

Um Meldung der Teilnahme bis zum 07.04.2025 unter der Telefon-Nr. 4 88 79 84 oder an ortschaft-gompitz@dresden.de wird gebeten.

Einladung zur Informationsveranstaltung

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Wer darf für mich entscheiden, wenn ich es selbst nicht kann? Was regelt eine Patientenverfügung? Wie erstelle ich solche Dokumente? Diese und weitere Fragen sollen gemeinsam mit Frau Fenner (Sozialarbeiterin) beantwortet werden.

Wann? Mittwoch, 02.04. 2025 von 16:00 - 17:30 Uhr
Wo? Ortschaftszentrum Altfranken
Otto-Harzer-Straße 2b, 01156 Dresden

Kosten? Die Veranstaltung ist kostenfrei.
Spenden willkommen.

Bitte melden Sie sich unter **0351/4166090** oder per E-Mail: seniorenarbeit-west@dpbv-online.de an.

Ortschaftsratssitzung Altfranken

Unsere nächste Sitzung ist für Montag, den 14. April 2025 um 19 Uhr im Ortschaftszentrum, Otto-Harzer-Str. 2b geplant.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang in den Schaukästen und wird im Ratsinformationssystem der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de veröffentlicht.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Mobschatz,

wir alle erfreuen uns momentan am frischen Grün, welches auf Wiesen und an den Bäumen nun immer stärker zum Vorschein kommt. Die Ortschaft ist stets bemüht, Nachpflanzungen an den Stellen vornehmen zu lassen, wo Bäume und Sträucher das Orts- und Straßenbild verschönern und unsere Kulturlandschaft prägen. Schwerpunkte bilden hier insbesondere die Ortsverbindungsstraßen. Zwischen Brabschütz und Podemus sowie in Richtung Roitzsch wurden im vergangenen Jahr weitreichende Fällungen von Straßenbäumen durchgeführt, da die Standsicherheit der Pappeln nicht mehr gegeben war. Über die letzten Monate wirkten die Straßen sehr tristlos. In einem ersten Schritt hat die Stadtverwaltung nun auf der Roitzscher Landstraße Pflanzarbeiten durchführen lassen. Die Ortschaft setzte sich dafür ein, neben Obstgehölzen auch einige fruchtlose Sorten zu pflanzen. Schlussendlich wurden auf Wunsch der Straßenverkehrsbehörde ausschließlich Schwarzbirken gepflanzt, was durchaus für Verwunderung sorgte. Bezüglich der baldig vorgesehenen Straßenbaumpflanzung entlang der Straße „Zum Schwarm“ wurde uns mitgeteilt, dass überwiegend Vogelkirschen und Maulbeeren eingesetzt werden sollen. Nach den zähen Diskussionen mit dem zuständigen Fachamt zu den zu wählenden Baumarten sehen wir nun einer Realisierung entgegen. Hauptsache, die gewählten Baumarten behaupten sich am Standort auch dauerhaft! Des Weiteren beschäftigt sich der Ortschaftsrat nach wie vor mit dem Problem des unzulässigen Parkens von PKW. Die angespannte Parksituation im Wohngebiet „Am Tummelsgrund“ war bereits mehrfach Thema im Rahmen dieser Artikel. Ähnlich schwierige Situationen sind in und um Rennersdorf während der Badesaison zu beobachten. Wir nahmen diese Themen zum Anlass, um die neue Mitarbeiterin für Ordnung und Sicherheit in der Verwaltungsstelle Cossebaude, Frau Henschel, auf diese Probleme aufmerksam zu machen. Die Dresdner Polizeibehörde wird von nun an die Parksituationen noch stärker im Auge haben und Verstöße sanktionieren. Deshalb beachten Sie bitte: Im Verkehrsberuhigten Bereich ist das Parken nur in dafür gekennzeichneten Flächen erlaubt. Das Parken von PKW, LKW, Motorrädern etc. im Landschaftsschutzgebiet ist außerhalb von Straßen oder dafür ausgewiesener Flächen verboten. Einen herzlichen Dank möchte ich einmal mehr den fleißigen Helferinnen und Helfern des Feuerwehr- und Heimatvereins Mobschatz e. V. aussprechen, die am 15. März 2025 erneut einige Wanderwege im Ortschaftsgebiet ausgebessert haben. Ohne dieses tolle ehrenamtliche Engagement wären unsere Wege durch Wald und Flur bei Weitem nicht so gut begehbar. Dies wertet unsere Umgebung als Naherholungsgebiet absolut auf. Hinweisen möchte ich ferner noch auf die alljährliche Aktion „Saubere Ortschaft Mobschatz“ am 12.04.2025. Der Treffpunkt wird am Dorfklub Mobschatz sein. Für einen kleinen Imbiss wird gesorgt. Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit sowie ein frohes und sonniges Osterfest!

Es grüßt Sie herzlich,

Ihr Maximilian Vörtler

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Mobschatz

Am Donnerstag, den 3. April 2025, um 19:30 Uhr, findet im Dorfklub Mobschatz, Am Tummelsgrund 7 b, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Mobschatz statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte vor der Sitzung dem aktuellen Aushang in den Schaukästen der Ortschaft Mobschatz oder veröffentlicht unter www.dresden.de im Ratsinformationssystem. Gäste sind herzlich eingeladen.

Aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Mobschatz vom 06.03.2025

Durchführung von Handarbeitskursen für die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortschaft Mobschatz im Dorfklub Mobschatz

Beschlussausfertigung zur Vorlage V-MB0023/25

Weitere Informationen stehen im Ratsinformationssystem der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de zur Verfügung.

Der Ortsvorsteher, die Ortschaftsräte, die Mitarbeiter im Bauhof Mobschatz und die Mitarbeiterinnen im Ortschaftsbüro wünschen Ihnen allen ein frohes Osterfest und erholsame Feiertage.



Liebe Seniorinnen und Senioren,

die letzten Ortsnachrichten enthielt die Einladung für unser Frühlingsfest am

2. April 2025, 15:00 Uhr

im Dorfklub Mobschatz, Am Tummelsgrund 7 b. Hiermit erinnern wir Sie an die rechtzeitige Abgabe Ihrer Anmeldungen, damit wir entsprechend planen können.

Auf Ihre zahlreiche Teilnahme freuen sich die Mitglieder des Seniorenvereins Mobschatz.

Gabriele Hetmank
Seniorenverein Mobschatz



Liebe Senioren!

„Der Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte ...“

Aus diesem Grund möchte ich schon jetzt unser diesjähriges

Frühlingsfest

für alle Seniorinnen und Senioren von Altleuteritz, Brabschütz, Merbitz, Podemus und Rennersdorf ankündigen: Es wird am

Donnerstag, den 15. Mai um 15 Uhr im Merbitzer Hof

stattfinden!

Am besten ist es, den Termin gleich in den Kalender einzutragen, denn eine zahlreiche Teilnahme sichert auch eine gute Stimmung.

Zunächst wünsche ich allen ein wunderschönes, sonniges Osterfest bei bester Gesundheit.

Marion Schneider im Namen der Seniorenbetreuung





Im Rahmen der Aktion „An die Säcke, fertig? Los!“ soll auch in der Ortschaft Mobschatz Müll und Unrat gesammelt werden.

Aktion „Saubere Ortschaft Mobschatz“

Termin: **Samstag, 12. April 2025**
09:00 Uhr bis ca. 11:30 Uhr

Treff: 09:00 Uhr in Mobschatz
 am Dorflub Mobschatz



Zum Beginn wird den Helfern und Helferinnen eine kleine Stärkung als Dankeschön sowie Arbeitshandschuhe und Müllsäcke bereitgestellt.

Ende: ca. 11:30 Uhr am Dorflub Mobschatz

Zur Annahme der Sammelsurien in Eimern und Säcken.

Um Anmeldung der Teilnahme wird bis 07.04.2025 unter der Telefonnummer: (0351) 4 88 79 86 oder per E-Mail an ortschaft-mobschatz@dresden.de gebeten.

Für alle Putzaktionen gilt:

Sie können vor der Sammelaktion rote Müllsäcke und Arbeitshandschuhe im Ortschaftsbüro Mobschatz oder in der Verwaltungsstelle Gompitz abholen. Bitte denken Sie am Tag der Sammelaktion an einen Eimer für Kleinmüll und Glasscherben. Achten Sie bitte auf zweckmäßige Kleidung und festes Schuhwerk.

Schwere Sammelobjekte lassen Sie bitte in den roten Säcken am Wegesrand stehen. Die Abholung erfolgt dann später durch die Bauhofmitarbeiter. Die Standorte der Abfallsäcke müssten Sie zum Ende der Aktion bzw. per E-Mail an ortschaft-mobschatz@dresden.de oder telefonisch (0351) 4 88 79 86 melden.

Es ist gleich, ob Sie Müll an Wanderwegen, in den Tälern und Wäldchen oder an den Straßen- und Wegesrändern in Eigenregie sammeln gehen.

Wir freuen uns auf alle fleißigen Mitwirkenden.
Herzlichen Dank.

Handarbeiten für „Jedermann“

Wir starten im Dorflub Mobschatz ab dem 25.03.2025 in noch unregelmäßigen Abständen mit einfachen Häkelprojekten ... zum Beispiel Schmuck für Ostern.

Termine: 01.04., 08.04., 22.04., 29.04.

Immer 15:00 - 16:00 Uhr

Weitere Infos und Termine folgen.



Katrin Mette
Kursleiterin

— Anzeige(n) —

Aktion „Saubere Zschone“

Im Zschoner Grund soll auch wieder Müll und Unrat gesammelt werden.

Termin: **Samstag, 12. April 2025**

Treff: **09:00 Uhr**
in Podemus „Festwiese/Spielplatz“

Ende: **11:30 Uhr** Bauhof Gompitz (hinter dem Gebäude der Verwaltungsstelle Gompitz, Altnossener Str. 46 a) zur Annahme der Sammelsurien in Eimern u. Säcken. Zum Abschluss gibt es dort einen Imbiss.

Bitte beachten Sie hierzu den Artikel des Heimatvereins Gompitz e. V. „Rückblick und Vorausschau“.

Falk-Hendrik Pohl
Bürger aus Podemus



Verteilung
Direkt in Ihren
Briefkasten.

LINUS WITTICH
Medien KG

77. Grundschule "An den Seegärten"
Am Urnenfeld 27
01157 Dresden
Tel: 0351 / 4520087, Fax: 0351 / 4546416
E-Mail: info@77grundschule.de



Schule mit musisch-kreativer Prägung

Eine Zirkusprojektwoche an der 77. Grundschule besonderer Art

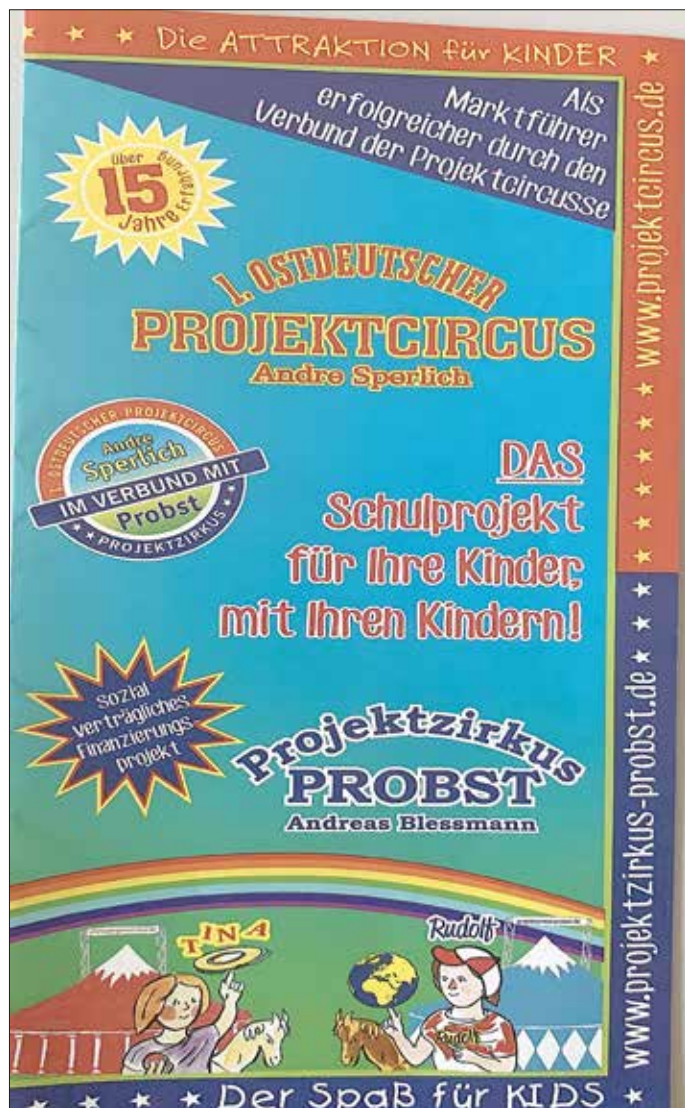
Der 1. Ostdeutsche Projektcircus Andre Sperlich kommt an die 77. Grundschule Dresden-Stetzsch, Am Urnenfeld 27. Dann heißt es für die Schulkinder der 77. Grundschule, die Kindergartengruppe aus dem ev. Kindergarten „Gohliser Arche“ und die Kindergartengruppe aus dem Kinderhaus „Kleine Strolche“ e. V. Altstetzsch **„Manege frei - für kleine Stars.“** Wir laden alle Zirkusfreunde zu den Vorstellungen am:

- 9. April von 15 – 17 Uhr
- 10. April von 15 – 17 Uhr und 18 – 20 Uhr
- 11. April von 17 – 19 Uhr ganz herzlich ein.

Das Zirkuszelt befindet sich auf dem Schulgelände der 77. Grundschule.

Die Eintrittskarten erhalten Sie direkt am Eingang des Zeltes. Auf Ihr Kommen freuen sich das Lehrerteam sowie die Kinder der 77. Grundschule und die

Schulleiterin Ulrike Kröhnert.



Skilager 2025 in Bozi Dar

Dieses Schülergedicht beschreibt unsere wunderbare Zeit in Bozi Dar.



Unser Skilager

Draußen war es knackig kalt,
alle Kinder liefen durch den Winterwald.
Am Anfang rodelten wir den Berg hinab,
das gab viel Spaß und wir kamen in Trapp.
Die Skier hatten wir dann angeschnallt,
schwuppdwupp ging es hinab und der Wind wehte kalt.
Die Berge waren hoch, der Schnee so weich,
ein Wintertraum, der einem Zauber gleicht.
Mit Skiern schnurrten wir den Hang hinab,
ein Abenteuer, das einfach jeder mag.
Fallen und Aufstehen, wir haben gelacht,
der Schnee bringt das Wunder, das uns glücklich macht.
Nach einer Woche -oh wie fein-
fuhr jedes Kind schon ganz allein.
Ein großer Spaß für alle war, das Skilager in diesem Jahr!
Mit jedem Schwung und mit jedem Lachen,
bleiben Erinnerungen, die Freude machen.

Gedichtet von

Paula Jonathan mit Familie



Das Foto zeigt die Vielfältigkeit unserer Unternehmungen: Wanderung und Rodeln, Üben an 4 verschiedenen Skihängen, Stationsbetrieb, Nachtskifahren, Hüttenkakao und beheizter Sessellift am Keilberg. Alle Kinder haben sich in etwa 30 Skischulstunden die Grundlagen des alpinen Skilaufes angeeignet. Sie konnten somit sicher, verletzungsfrei und regelkonform die unterschiedlichsten Skipisten herabsausen. Ein großes Dankeschön geht an alle Unterstützer unseres Skilagers: DANKE, ohne Euch wäre ein solch herausforderndes Projekt nicht realisierbar!



Danke an die mitreisenden Eltern und Frau Lindemann. Danke an die zusätzlichen Skilehrer Frau Wolter und Herrn Belger. Herzlichen Dank an unseren Förderverein und unseren Ortschaftsrat für die finanzielle Unterstützung und Danke an alle Spender aus der Elternschaft!

Anke Kullmann
Leiterin des Skilagers

TSV Cossebaude e.V.

www.tsv-cossebaude.de

Fußball, Leichtathletik, Gymnastik, Tennis,
Tischtennis, Volleyball, Faustball**Abteilung Tischtennis****Erfolgreicher Rückrundenstart und neuer Trikotsponsor**

Wir freuen uns, unseren neuen Trikotsponsor, die IfDDS GmbH – Institut für Datenschutz und Datensicherheit, herzlich willkommen zu heißen! Herr Ralko Nebelung, Geschäftsführer der Firma, war zur feierlichen Übergabe anwesend und hat uns bei der Ausrüstung unserer Spieler tatkräftig unterstützt.



v. l. Patrick Mehlhorn, Franz Kliemt, Mario Schäfer, Klaus Horeth, Ralko Nebelung (Geschäftsführer Firma IfDDS GmbH), Volker Frost, Peter Fünfstück, Daniel Silber

Beflügelt vom neuen Design konnten wir gleich unsere ersten Siege feiern:

KTV Langebrück 2 wurde mit einem beeindruckenden 13:2 besiegt und der Radeberger SV musste sich mit 11:4 geschlagen geben. Ein großes Dankeschön an unseren neuen Trikotsponsor für die Unterstützung. Alle Informationen zum Sponsor findet ihr unter <https://ifdds.online>.

Im Erwachsenenbereich sind wir weiterhin auf der Suche nach neuen Spielern für unser Erwachsenentraining.

Wer Interesse hat, ist herzlich zu einem Probetraining eingeladen – egal ob ambitionierter Laie oder erfahrener Profi, jeder ist willkommen! Probetrainings sind zu jeder Einheit möglich. Wir freuen uns auf euch!

Euer Tischtennisfreund
Peter Fünfstück



**Gesucht. Gefunden.
Figurformer.**



Ihre Geschäftsanzeige
jetzt buchen:
anzeigen.wittich.de

Ihre Werbung. Ihr Erfolg.

Geschäftsanzeigen

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Herzliche Einladung zum
OSTERFEUER
Sonntag, 20.4.2025, ab 15 Uhr
im Zschonergrundbad



Eintritt ist wie immer frei.
Um Spenden wird gebeten.



Gemeinsam mit Ihnen wollen wir
den Frühling begrüßen.
Mit fröhlicher Stimmung,
bei Kaffee und Kuchen,
Wein und Bastelei.
Musik macht: „Krambambuli“.
Natürlich gibt es ein großes
OSTERFEUER

Die Einnahmen aus der Veranstaltung
kommen dem Projekt „KULTURBODEN“, zugute.

**Sind Sie dabei 2025?**

- | | |
|---------------|--|
| 8. Mai | 10 - 13 Uhr Offenes Malangebot
im Zschonergrundbad |
| 21. Juni | Großes 10-Jahre-Bad-Fest –
gemeinsam mit der Lebenshilfe Dresden
und der ZschonerGrund gGmbH |
| 25. Juli | 19.30 Uhr Buchlesung |
| 28. September | Apfeltag |
| 14. Dezember | Dritter Advent
mit Winterfeuer |



NaturKulturBad
Zschonergrund e.V.
Merbitzer Straße 61
01157 Dresden

Veranstaltungsinformationen unter:

www.zschonergrundbad.com

Termine und Veranstaltungen im April 2025

Freiwillige Feuerwehr Dresden

Stadtteilfeuerwehr Gompitz – Alters- und Ehrenabteilung

Donnerstag, 10.4.2025, 18 Uhr
Kameradschaftsabend

Stadtteilfeuerwehr Ockerwitz

Donnerstag, 3.4.2025, 19 Uhr
Verkehrsteilnehmerschulung
Donnerstag, 17.4.2025, 19 Uhr
Wasserentnahmestelle offenes Gewässer - Löschangriff
Sonntag, 27.4.2025, 10 Uhr
Gerätehausdienst

Jugendfeuerwehr Mobschatz

Donnerstag, 10.4.2025, 17 – 19 Uhr
Stationsdienst: Schläuche, Leitern, Knoten
Samstag, 12.4.2025, ganztägig
Jahresauftakt JF Dresden in Gorbitz

Verein Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Dresden-Gompitz e. V.

Freitag, 4.4.2025, 18 Uhr
Jahresvereinsitzung im Gerätehaus

Ortsgruppe Gompitz des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V.

Die Ortsgruppe trifft sich am **Dienstag, 1.4.2025, 18 Uhr** im Gemeindezentrum Gompitz.

Schiedsstelle Gompitz

Zur Sprechstunde am **Donnerstag, 10.4.2025, um 16 Uhr** melden Sie sich bitte in der Verwaltungsstelle Gompitz unter (03 51) 4 88 79 81 bis zum 7.4.2025 an.

Schiedsstelle der Ortschaft Altfranken

Anmeldungen zur Sprechstunde am **Dienstag, 1.4.2025, von 16 bis 17.30 Uhr** nimmt das Stadtbezirksamt Cotta unter (03 51) 4 88 56 01 entgegen.

Schiedsstelle Mobschatz

Die Schiedsstelle kann am **Dienstag, 15.4.2025, von 18 bis 19 Uhr** im Dorfkлуб Mobschatz aufgesucht werden.

Seniorenbegegnung und -beratung in Gompitz und Altfranken

Das Team der Seniorenarbeit Gompitz/Altfranken, Dresdner Pflege- und Betreuungsverein e. V., bietet ein Begegnungs- und Beratungsangebot für Menschen ab 60 Jahren und deren Angehörige an.

Mittwoch, 2.4.2025, 16 – 17.30 Uhr

Informationsveranstaltung „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ im Ortschaftszentrum Altfranken

Donnerstag, 3.4., 10.4., 17.4., 24.4.2025, 10 – 12 Uhr
Beratungssprechzeit zu „allen Fragen rund ums Alterwerden“ im Gemeindesaal Gompitz

Dienstag, 22.4.2025, 10 – ca. 11.30 Uhr

Osterspaziergang
Um Anmeldung wird gebeten. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Mitteilungen in dieser Ausgabe.

Seniorenberatung in Mobschatz

Für die Mobschatzer Seniorinnen und Senioren und deren Angehörige bietet das ASB Begegnungs- und Beratungszentrum „Am Friedensstein“ ein Beratungsangebot an.

Dienstag, 15.4.2025, 14.30 – 16.30 Uhr

Beratungssprechzeit im Dorfkлуб Mobschatz
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Mitteilung in dieser Ausgabe.

Bibliothek Gompitz

Die Bibliothek im Gemeindezentrum Gompitz ist **dienstags von 16 bis 18 Uhr** geöffnet.

Bücherstübchen Ockerwitz

Das Bücherstübchen im Gemeindezentrum Ockerwitz ist am **Mittwoch, 2.4. und 16.4.2025, von 16 bis 18 Uhr** geöffnet.

Bücherei Mobschatz

Die Bücherei im Dorfkлуб Mobschatz bleibt im April geschlossen.

Schützenverein Gompitz e. V.

Montag, 7.4.2025, ab 17 Uhr
Trainingsschießen-Vorderlader (Schießanlage Briesnitz)

Schützenverein Mobschatz e. V.

Sportfreunde mit Interesse am Schießsport sind zum Training gern gesehen. Der nächste Termin ist **Freitag, 11.4.2025, 18 Uhr** in der Schießanlage Briesnitz „Alte Schmiede“ (Alte Meißner Landstr. 36a, 01157 Dresden). Anmeldungen sind erwünscht unter www.sv-mobschatz.de oder 0171 1762638.



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.



LINUS WITTICH Medien KG
Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de
oder wenden Sie sich
vertrauensvoll an
Ihre*n Medienberater*in!





Sprechzeit
"Alle Fragen rund um's Älterwerden"
April 2025

Wo? In der Verwaltungsstelle
Gompitz/ Gemeindesaal
(Altnossener Str. 46a; 01156 Dresden)

Wann? am 03.04.;10.04.;17.04. und 24.04.
von 10:00 bis 12:00 Uhr

Für Fragen und Terminvereinbarungen rufen
Sie uns gerne an! Tel.: **0351 4166090**
(bitte sprechen Sie auf den AB)
seniorenarbeit-west@dpbv-online.de
Ihr Team der Seniorenarbeit Gompitz/ Altfranken



Für Sie vor Ort
kostenfrei - vertraulich - auf Wunsch im Hausbesuch



gefördert durch
das Landesjugendamt
Dresden



SENIORENARBEIT
GOMPITZ/ALTFRANKEN

Herzliche Einladung!
Osterspaziergang



Mit einem Spaziergang durch den Altfrankener Park
startet unsere Reihe "Wo wir zu Hause sind". Wir erfahren
Wissenwertes von Werner Zimmermann vom Klub der
Senioren und erzählen uns, was wir über den Ortsteil
Altfranken wissen. Die Teilnahme mit Rollator ist möglich.

Wann? Dienstag, 22.04. 2025 von 10:00 - ca. 11:30 Uhr
Wo? Haltestelle Altfrankener Park (Buslinie 70) an
der Kesselsdorfer Straße
Kosten? 02,00 € pro Person

Bitte melden Sie sich unter **0351/4166090** oder
per E-Mail: **seniorenarbeit-west@dpbv-online.de** an.



Merianplatz 4 (Sachsenforum, Ebene 2), 01169 Dresden;
Tel. (0351) 4166090
E-Mail: **seniorenarbeit-west@dpbv-online.de**

Bitte reservieren Sie sich Ihren Termin:



terminreservierung.
blutspende-nordost.de/m/
gompitz

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ



Gompitz
Gemeindezentrum
Altnossener Str. 46a
16.04.2025
15.30 - 19.30 Uhr

Weinbaugemeinschaft Cossebaude/Merbitz e. V.



Liebe Wein- und Wanderfreunde,

die Weinbaugemeinschaft Cossebaude/Merbitz lädt Sie am

Samstag, 21. Juni 2025

zu einem Ausflug ein.

Wir treffen uns um 10.00 Uhr am Bahnhof in Cossebaude. Gemeinsam fahren wir mit einem gemieteten Bus zu unserer ersten Station, der Weinbaugemeinschaft Diesbar-Seußlitz. Hier erwarten uns gegen 11.00 Uhr eine 3er Weinprobe und belegte Brötchen.

Weiter geht es gestärkt und mit neuen Eindrücken versehen in das Hofcafé Proschwitz, welches sich vis-à-vis vom Schloss Proschwitz befindet. Nach einer Führung durch die Weinberge gibt es ein spätes Mittagessen mit Kessलगulasch und einer 2er Weinprobe.

Schon fast auf dem Heimweg stoppen wir linkselbisch im Rothen Gut in Meißen. Auch hier haben wir eine Führung durch die Weinberge geplant sowie eine 3er Weinprobe inkl. Wasser und Baguette.

Ende unseres Ausflugs ist dann wieder der Bahnhof in Cossebaude.

Ein Unkostenbeitrag wird erhoben und beinhaltet alle aufgeführten Leistungen. Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behalten wir uns vor, den Ausflug abzusagen.

Beim Wunsch einer Teilnahme bitten wir alle Interessenten bis **Donnerstag, 17.04.25** um eine verbindliche Anmeldung bei Jürgen Merbitz, Merbitzter Ring 11 in Merbitz, Tel. 0351-4538787, E-Mail: wbgcossebaude.merbitz@gmail.com. Wir freuen uns auf einen schönen Sommertag und interessanten Begegnungen.

Der Vorstand der Weinbaugemeinschaft Cossebaude/Merbitz

Veranstaltungsplan Kulturverein Zschoner Mühle e. V.

Zschonergrund 2 | 01156 Dresden | 03 51 – 421 02 57 | verein@zschoner-muehle.de | www.zschoner-muehle.de

April 2025

PUPPENTHEATER/KINDERPROGRAMM

kostenpflichtig

Tag		Uhrzeit	Stück	Es spielt
Sa	05.	11:00 & 15:00 Uhr	Kasper und der Räuber Zappzerrapp	Puppentheater Glöckchen
So	06.	11:00 & 15:00 Uhr	Kasper und der Räuber Zappzerrapp	Puppentheater Glöckchen
Sa	12.	11:00 & 15:00 Uhr	Die verzauberte Fliegenderfee	Puppentheater Glöckchen
So	13.	11:00 & 15:00 Uhr	Die verzauberte Fliegenderfee	Puppentheater Glöckchen
Fr	18.	11:00 & 15:00 Uhr	Die verzauberte Fliegenderfee	Puppentheater Glöckchen
Sa	19.	11:00 & 15:00 Uhr	Die verzauberte Fliegenderfee	Puppentheater Glöckchen
So	20.	11:00 Uhr	Die verzauberte Fliegenderfee	Puppentheater Glöckchen
Mo	21.	11:00 & 15:00 Uhr	Hase und Igel	Puppentheater Glöckchen
Do	24.	11:00 Uhr	Hase und Igel	Puppentheater Glöckchen
Sa	26.	11:00 & 15:00 Uhr	Schneeweißchen und Rosenrot	Puppentheater Glöckchen
So	27.	11:00 & 15:00 Uhr	Schneeweißchen und Rosenrot	Puppentheater Glöckchen

Kartenvorbestellung

Kulturverein Zschoner Mühle e. V. | Zschonergrund 2 | 01156 Dresden/Podemus

Tel.: 03 51 - 4 21 02 57

www.zschoner-muehle.de | verein@zschoner-muehle.de

Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstagsanzeige.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/geburtstag

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90



Kostenlose Beratungssprechzeit für Menschen 60+ und deren Angehörige

Dienstag 15.04.2025 | 14.30 -16.30 Uhr

im Dorfklub Mobschatz, Am Tummelsgrund 7b

Bitte melden Sie sich unter 0351 45 40 20 13 an.

Liebe Mobschatzer Bürgerinnen und Bürger,

wir beraten Sie gern zu allen Fragen rund um das Älterwerden.

- Behördliche Angelegenheiten und Hilfe bei Anträgen
- Fragen zu häuslicher Pflege und Unterstützungsmöglichkeiten
- Information zu ambulanten Hilfen
(Hausnotruf, Essen auf Rädern, Hauswirtschaftsdienste, Begleitdienste)
- Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
- Finanzielle Hilfen (Wohngeld, Grundsicherung, Hilfe zur Pflege)



Veranstaltungsprogramm in Cossebaude

ASB Begegnungs- und Beratungszentrum „Am Friedensstein“
Dresdner Str. 3 in 01156 Dresden Tel.: 0351 45 25 63 28



DIENSTAG 01. April

13.30 Uhr Gedächtnistraining

DIENSTAG 22. April

13.30 Uhr Mal- & Zeichenzirkel
Freies Malen mit Acrylfarben und Stiften.

Smartphone-Sprechstunde

01.04. & 22.04. | 10 Uhr

Wir helfen Ihnen individuell bei Ihren Problemen
rund ums Handy. **Bitte melden Sie sich an.**

MONTAG 07. April | 14 Uhr

Abenteuer- Radreise

vom Jangtse zum Baikar

Multi-Media-Vortrag **Teil 2**
vom Weltenbummler H. Lasch



MONTAG 28. April | 14 Uhr

Tanztee

im Bürgersaal Cossebaude

Eine Anmeldung ist erforderlich.



Vorschau DIENSTAG 13. Mai | 14 Uhr

Informationsveranstaltung Erbrecht und Testament

Thomas Borchardt, Rechtsanwalt für Erbrecht
informiert sie zum
Thema Erbrecht und
Testamentsgestaltung.

Wo? Dresdner Str. 3
01156 Cossebaude

Kosten? Die Veranstaltung ist **kostenfrei**



Wöchentliche Veranstaltungen:

z.B. Mittagstisch, Frauengymnastik, Seniorensitzgymnastik, Spielenachmittag, Treff der Skatspieler,
Wohlfühlkurse, Yoga, Osteoporose- Funktionstraining.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie im Begegnungszentrum.



Die KiTa direkt **VOR ORT.**
Ihr nächster Job
direkt **VOR ORT.**

Kostenlose
Jobsuche –
print & digital!

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht –
finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess –
ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post



Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden West

Gottesdienste im April 2025

in der Kirchgemeinde Dresden-Briesnitz und im Gemeindezentrum der Philippus-Kirchgemeinde Dresden-Gorbitz

6. April

10.00 Uhr in Briesnitz, Gottesdienst mit AM, Kigo und Blechbläsern der Musizierschule

10.00 Uhr in Gorbitz, Gottesdienst mit Popsongs und mit Kigo, Kirchenkaffee und Quilombo-Stand

13. April

18.00 Uhr in Briesnitz, Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden

10.00 Uhr in Gorbitz, Gottesdienst mit Kigo

17. April

Einladungen zu den Tischabendmahlen der Gemeinden in Cotta und Löbtau

18. April

10.00 Uhr in Gorbitz, Gottesdienst

15.00 Uhr in Briesnitz, Johannespassion von J. S. Bach

20. April

10.00 Uhr in Briesnitz, Osterfestgottesdienst mit Kigo, Kurrenden, Kantorei und Posaunenchor

6.00 Uhr in Gorbitz, Osternachtsfeier mit AM und anschließendem Frühstück

10.00 Uhr in Gorbitz, Osterfestgottesdienst

21. April

10.00 Uhr in Gorbitz, Festgottesdienst

27. April

10.00 Uhr in Briesnitz, Gottesdienst mit AM und Kigo

10.00 Uhr in Gorbitz, Gottesdienst mit AM und Chor

Kigo = Kindergottesdienst

AM = Abendmahl

Kirchgemeinde-Verwaltung:

Briesnitz

geöffnet dienstags 15.00 – 18.00 Uhr, donnerstags 10.00 – 12.00 Uhr

Alte Meißner Landstr. 30/32, 01157 Dresden, Tel.: 0351-421 0361

Gorbitz

geöffnet donnerstags 13.00 -16.00 Uhr

Leutewitzer Ring 75, 01169 Dresden, Tel.: 0351-411 2141/

Fax: 413 8360

Friedhofsverwaltung:

Briesnitz dienstags 15.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Merbitzer Str. 21, 01157 Dresden,

Tel.: 0351-421 0387/Fax: 500 4051

Gorbitz

nach Vereinbarung

Rädestr. 31, 01169 Dresden, Tel.: 0351-411 6936

Ev.-Luth. Kirchgemeinde in den linkselbischen Tälern

Gottesdienste und Veranstaltungen April 2025

Sonntag, 6. April – Judika

9.00 Uhr Winterkirche Constappel, Predigtgottesdienst

10.30 Uhr Winterkirche Weistropp, Gottesdienst mit Abendmahl

Sonnabend, 12. April

17.00 Uhr Unkersdorf, Benefizkonzert des Löwenträne e. V. – „Über den Wolken“ – Andreas Däßler singt Lieder von Reinhard Mey (Kulinarisches und Kreativmarkt ab 15.30 Uhr geöffnet)

Sonntag, 13. April – Palmsonntag

9.45 Uhr Weistropp (10.00 Uhr on air), Radiogottesdienst MDR KULTUR mit dem Posaunenchor

Donnerstag, 17. April – Gründonnerstag

19.00 Uhr Winterkirche Weistropp, Gottesdienst mit Tischabendmahl

Freitag, 18. April – Karfreitag

14.00 Uhr Pilgergottesdienst (ab Kirche Constappel)

Sonntag, 20. April – Ostersonntag

06.00 Uhr Weistropp, Feier der Osternacht mit Osterfeuer und anschließendem Osterfrühstück

10.00 Uhr Constappel, Festgottesdienst mit Taufe und mit der Constappler Hofkapelle

Montag, 21. April – Ostermontag

10.00 Uhr Unkersdorf, Familienkirche

Sonntag, 27. April – Quasimodogeniti

10.00 Uhr Weistropp, Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Sonnabend, 3. Mai

18.00 Uhr Constappel, Abendmahl der Konfirmanden

Sonntag, 4. Mai – Misericordias Domini

10.00 Uhr Unkersdorf, Konfirmation mit dem Posaunenchor

Bitte informieren Sie sich über eventuelle Änderungen auf unserer Website

www.kirchgemeinde-linkselbische-taeler.de oder im Pfarramt Weistropp (0351/4537747).

2. BENEFIZ KONZERT

„Über den Wolken“

ANDREAS DÄßLER

singt Lieder von Reinhard Mey

**SAMSTAG
12. APRIL**

KIRCHE UNKERSDORF

**UM EINE SPENDE
WIRD GEBETEN.**

ab 15.30 Uhr
**BRATWURST
KAFFEE & KUCHEN
KREATIVMARKT**

ab 17 Uhr
KONZERT

Ev.-Luth. Kirchgemeinde in den linkselbischen Tälern



Gompitzer Heimatseite

Nr. 292 / April 2025

Kindheitserinnerungen in Dresden



Schon einmal auf der Heimatseite 251/Nov. 2021 „Aus einer anderen Zeit“ waren Kindheitserinnerungen Gegenstand des Inhalts.

Die Grundschule besuchte ich in den Jahren 1955 bis 1963. Über acht Jahre lang blieben wir Kinder in einer Schulklasse zusammen. Mein 1955 erschienenes Schullesebuch der 1. Klasse habe ich aufbewahrt. Am Ende des Buches sind die Beiträge „Deutschland ist unser Vaterland“ und „Wir wollen in Frieden leben“ bemerkenswert.

Ich zitiere: „Überall in Deutschland gehen die Kinder in die Schule. Sie singen deutsche Lieder wie wir. Alle sprechen wir dieselbe Sprache. Alle haben wir ein Vaterland: Deutschland. Überall sehen wir ein Zeichen: Die Friedenstaube.“

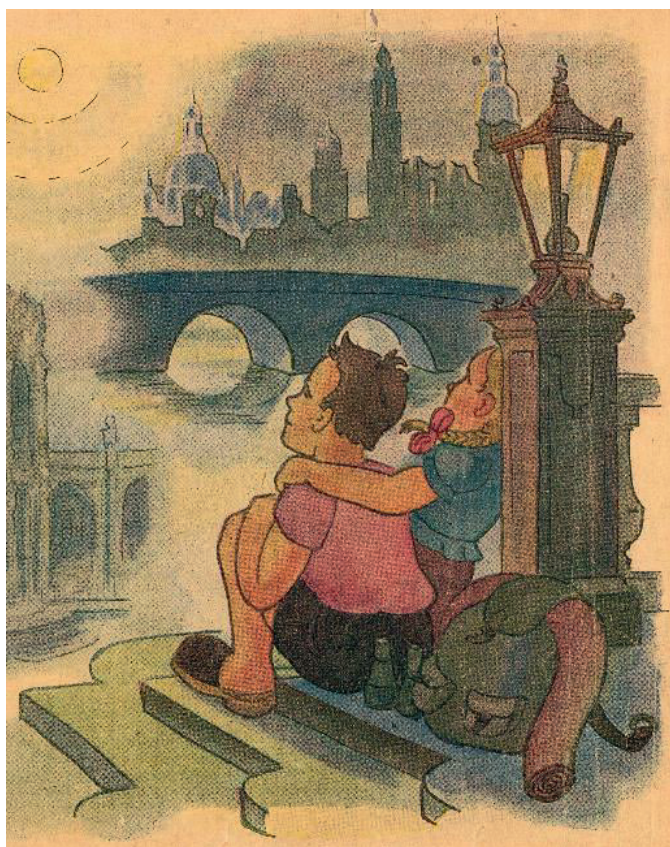
Unsere Wirklichkeit sieht jetzt anders aus. Wahrscheinlich würden viele Schüler heute die Texte am Ende des ersten Schuljahres auch gar nicht lesen können. Sonntags wurde damals in den Betrieben noch bis mittags gearbeitet. Auch wir gingen an diesem Tag zur Schule. Wir hatten noch das Unterrichtsfach Heimatkunde, welches später leider umbenannt wurde. Wir lernten die Lieder „Die Heimat hat sich schön gemacht“ und „Unsere Heimat, das sind nicht nur die Städte und Dörfer“. Wir sangen sie mit Inbrunst. Die Sommerferien dauerten acht Wochen. In der Schule konnten die Ferienspiele für 1 Mark in der Woche besucht werden. Viele Kinder fuhren auch für zwei bis drei Wochen in das Kinderferienlager des Betriebes eines Elternteils. Auf die Kinderweihnachtsfeier in der Arbeitsstelle des Vaters freuten wir uns immer. Unsere Turnschuhe hatten eine Gummisohle und einen blauen Stoffbezug. Am Ende der 4. Klasse waren fast alle Schüler Mitglied der Pionierorganisation. In der Schulspeisung war unser Lieblingessen Buchteln mit Vanillesoße. Gräupchen mit fettigem Knorpelfleisch waren dagegen nicht beliebt. Sonntags gingen wir gern für 25 Pfennige zur Kindervorstellung ins Kino. Zum Kindertag am 1. Juni gab es bei vielen Spielen Preise. Mein schönster Preis war ein Bleistift mit einem Radiergummi am Stiftende. Gern gingen wir auch in den Pionierpalast. Dort gab es u. a. ein Freibad, ein Märchenzimmer und einen Fernsehraum. Dabei lernte ich im Kinderfernsehen Meister Nadelöhr kennen. Im großen Saal wurden Filme vorgeführt. Auch wenn Sie sich vielleicht wundern, aber wir haben die beiden Teile des Ernst-Thälmann-Filmes bestimmt 4 mal gesehen. Die Kinderzeitschriften „Mosaik“, „Fröhlich sein und Singen“, „ABC-Zeitung“ und „Atze“ waren sehr beliebt. Sehr früh habe ich mich auch schon für die Illustrierten „NBI“ und „Zeit im Bild“ interessiert. Die meisten von uns hatten ein Geschwisterkind. Traurig waren wir, wenn wir Freunde und

Klassenkameraden verloren, weil deren Eltern mit ihnen in den Westen abgehauen waren. Als eine Schülerin etwa 1960 ein kleines Kofferradio bekam, war sie Mittelpunkt der Klasse. Zuhause versuchten viele bei Radio Luxemburg Schlager zu hören. Der Empfang von Programmen im Westradio wurde aber häufig gestört. Mit Interesse verfolgte ich im Deutschlandfunk die Sendungen „Deutschlandecho“ (19 Uhr) und „Prisma der Welt“ (21:45 Uhr). Da sich die Briefkästen bei uns in Dresden oft an den Wohnungstüren befanden, mussten Briefträger so manche Treppe steigen, um die Post einzuwerfen. Die Einkellerungskartoffeln (7 Zentner für 4 Personen) und Briketts wurden geliefert und von Männern in Zentnersäcken in die Keller getragen. In vielen Wohngebieten gab es noch den Kohlehändler. Dort holten wir mit dem Leiterwagen zu einem höheren Preis weitere Kohlen. Im Bäckerladen hatten wir Jungs beim Erbetteln von Kuchenrändern häufig Erfolg. Auch holten wir Kinder oft frisches Bäckerbrot. Das 4-Pfund-Brot kostete 1,04 Mark. Wenn wir daheim ankamen, war es in der Regel kein solches mehr. Dem duftenden, knusprigen Renftel konnten wir auf dem Heimweg einfach nicht widerstehen. Für 20 Pfennige schleckerten wir auch lieber 2 halbe Kugeln Vanilleeis als eine halbe Kugel Schokoeis. Im Herbst halfen wir mit, den familiären Zwiebelvorrat für das Winterhalbjahr anzulegen. Auch Eier waren im Winter Mangelware. Deshalb gab es im Keller ein 5-Liter-Glas mit Kalkwasser, in dem Eier eingelegt waren. Zum Backen waren sie geeignet, aber nicht als Spiegelei. Gern gingen wir im Winter auf die Eisbahn. Schon von weitem hörte man den Schlager „Tiritomba“ und später „Marina, Marina“. Anfangs hatten wir noch Schlittschuhe zum Anschrauben, die sogenannten „Schraubendampfer“. Da konnte es auch passieren, dass man die Schuhsohle mitsamt dem Schlittschuh verlor. Pizza, Pommes, Farbfotos und Handys kannten wir nicht. In den Hausgärten war der Gemüsegarten wesentlich größer als der Blumengarten. Sonntags wurden häufig im Freien die Teppiche geklopft. Reklame und Werbung gab es kaum. Unverheiratete Frauen wurden mit Fräulein angesprochen. Sonntagsspaziergänge mit den Eltern führten häufig zu den Gräbern der Großeltern. Auf dem Waldfriedhof fiel mein Blick jedes Mal auf den Grabstein von Adolf Spamer (1883-1953), Professor der Volkskunde an der Technischen Hochschule Dresden mit der Inschrift

DEM
DEUTSCHEN
VOLK
MEIN ° HERZ

Prägend war für mich auch das Bilderbuch „Wir suchen Deutschland – Zwei Erzgebirgskinder mit Rucksack und Dreirad auf großer Fahrt“ von der Zwickauer Buchdruckwerkstätte. Zu Dresden wird dort gesagt:

Der Rucksack wird nun rasch gepackt,
den Eltern Lebewohl gesagt.
Wie wollen wir jetzt abwärts flitzen!
Sabinchen, muß recht sicher sitzen.
Noch heut woll'n wir in Dresden sein
Und denken dann beim Mondenschein:
Wie wunderschön war diese Stadt,
als noch kein Krieg zerstört sie hatt'.
Hier konnt' man schöne Bilder sehn,
durft' abends in die Oper gehen.
Hier lebten Künstler: Maler, Dichter,
hier zeichnete auch Ludwig Richter.
Und schließlich ist nicht zu vergessen,
man konnt' hier feinsten Stollen essen.



Erstaunlich, was sich in 65 Jahren alles verändert hat.

Harald Worms
Ortsgruppe Gompitz im
Landesverein Sächs. Heimatschutz e. V.

Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de